

# Erste Beylage

zum 51sten Stück des Hallischen patriotischen  
Wochenblatts.

Den 22. December 1832.

## Bekanntmachungen.

### Literarische Anzeigen.

Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste, welches Eltern und Erziehern wohl die schönste Veranlassung giebt, die lieben Ihrigen mit nützlichen und zugleich angenehmen Büchern zu erfreuen, empfehlen wir unser Lager von Kinder- und Jugendschriften in einer vorzüglichen, reichen Auswahl, und dürfen wir die Versicherung geben, daß Jeder gewiß etwas Passendes findet. Auch sind wir mit Vergnügen bereit, mehrere zur nähern Ansicht und Auswahl mitzutheilen.

### Buchhandlung des Waisenhauses.

Bey Unterzeichnetem ist stets eine Menge Jugendschriften, Zeichenbücher, Stick- und Strickbücher, Globen in verschiedenen Größen und alle Landkarten zu erhalten und zur Auswahl bereit, und überhaupt was irgend in einer Buchhandlung zu haben, auch bey demselben vorräthig oder in drey Tagen zu schaffen.

Halle, den 12. December 1832.

Carl August K ä m m e l  
am Markt unter dem goldnen Ringe.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich mein Lager von Kinder- und Jugendschriften, so wie von andern zu angenehmen Weihnachts- und Neujahrsgechenken passenden Werken, als: Andachtsbüchern, belletristischen Schriften, Taschenbüchern, Volkskalender, Musikalien, Landkarten, Vorschriften, Zeichenbüchern, Spielen u. s. w., die in möglichst zweckmäßiger Auswahl bey mir vorzufinden und zu den billigsten Preisen zu haben sind.

Ed. Anton.

Die Buchhandlung von Friedrich Ruff,  
Leipziger Straße Nr. 386,  
empfiehlt zu bevorstehendem Weihnachtsfeste eine große  
Auswahl, größtentheils schön gebundener, Kinder- und  
Jugendchriften, Vorschriften zum Schreiben und Zeichnen,  
Landkarten, Musikalien, Kupferstichen und Stein-  
abdrücken, sämtliche Taschenbücher für das Jahr 1833,  
so wie die deutschen Klassiker in wohlfeilen Ausgaben und  
geschmackvollem Einbände.

Sämmtliche

Taschenbücher für 1833

so wie die Werke von: Göthe, Schiller, Herder, Mat-  
thisson, Tiege, Hauff, Bürger, Müllner, Fr. Jacobs,  
Caroline Pichler, Johanne Schopenhauer u. m. a., nebst  
andern zu Weihnachts- und Neujahrsgechenken sich eig-  
nenden Artikeln, sind theils roh, theils geschmackvoll  
gebunden, so wie auch alle von andern Buch-  
handlungen angekündigten Werke eben so  
billig zu haben in der

Buchhandlung des Waisenhauses.

Bey Unterzeichnetem wird monatlich ein Verzeichniß  
aller neu erscheinenden Musikalien ausgegeben und ist bey  
demselben ein großer Vorrath älterer und neuerer Musi-  
kalien zur Auswahl stets bereit.

Halle, den 12. December 1832.

Carl August Kummel  
am Markt unter dem goldnen Ringe.

So eben ist bey mir erschienen und für 5 Sgr. zu haben:

Amtliches Verzeichniß  
des

Personals und der Studirenden  
auf der hiesigen Friedrichs-Universität. Für das Win-  
terhalbjahr von Michael 1832 bis Ostern 1833 (Nr. 22.)  
broschirt.

Buchhandlung von Friedr. Ruff.  
Leipziger Straße Nr. 386.

Der ausführliche *Prospectus* nebst beygedruckten Proben des Textes von:

**PARNASSO ITALIANO CONTINUATO;**

welcher in wenig Monaten auf Subscription erscheint, ist bei Unterzeichnetem so wie in allen übrigen Buchhandlungen *gratis* zu empfangen.

*Ed. Anton* in Halle.

Von dem zweyten Theile des Kinderfreundes des Herrn Conf. Rath und Probst Zerrenner in Magdeburg hat so eben die zweyte Auflage die Presse verlassen. Der unterzeichnete Verleger unterläßt nicht, dies den Bestellern anzuzeigen, im Fall noch vor dem Feste von diesem nützlichen und billigen Buche Gebrauch gemacht werden soll. Der Preis ist 10 Sgr., die Stärke 24 Bogen und eine Karte vom gelobten Lande. Beym Verleger selbst sind auch gleich gut gebundene Exemplare vorrätzig. Halle, den 19. December 1832.

Carl August Kämmerl.

Anzeige. Von Weihnachten d. J. ab werden in meiner Weinhandlung zur unentgeltlichen Lectüre die neuesten Hefte von folgenden Journalen vorgelegt:

Der Eremit — die Diene — die Bürgerzeitung — der Telegraph — Insel Rügen — die Fama — die Hebe — die Theaterchronik — die Mitternachtzeitung — die juristische Zeitung — die Abendzeitung — die Salina — die Schnellpost für Moden — die Denk- und Lesefrüchte — Karlsruher Unterhaltungsblatt — die Dorfzeitung — das Hallische patriotische Wochenblatt — die Leipziger Zeitung.

Halle, den 19. December 1832.

J. G. Bachran. Mannische Straße.

Weihnachts-Wecken zum Geschenk für Kinder, das Stück von 1 bis 6 Sgr., sind zu haben bey dem Bäckermeister Ackermann an der Glauchaischen Kirche; auch werden Bestellungen von größern Sorten aufs billigste besorgt.

Unterzeichneter empfiehlt hiermit den geehrten Herrschaften sein jetzt neu errichtetes Geschäft in Holzbronze-  
Arbeiten. Durch mehrjährige gesammelte Erfahrung in  
auswärtigen Fabriken bin ich dahin gelangt, in allen  
Branchen dieser Vergoldung mit möglichster Billigkeit die  
schönsten und solidesten Arbeiten auf Bestellung zu liefern;  
ich ersuche daher ergebenst, mich mit geehrten Aufträgen  
in den so beliebten Goldleisten zu Bilder- und Spiegel-  
rahmen, wovon ich sogleich die geschmackvollsten Proben  
vorlege, so wie in Gardinen- und andern vergoldeten  
Zierrathen zur Decorirung der Zimmer und Säle zu er-  
freuen. Die prompteste und reellste Bedienung versichert

*Louis Deplanque, Vergolder und Lackirer.*

Halle, große Ulrichsstraße Nr. 20.

Endesunterzeichneter giebt sich die Ehre, einem hoch-  
zuverehrenden Publikum ergebenst anzuzeigen, daß er sich  
als Barbier hier niedergelassen hat; indem er sich nun  
die treueste und pünktlichste Abwartung seiner resp. Kun-  
den zur größten Pflicht machen wird, so bittet er diesel-  
ben um geneigten Zuspruch. Seine Wohnung ist Leipziger  
und große Brauhausgassenecke Nr. 314. Für diejeni-  
gen, welchen seine Wohnung zu entlegen seyn sollte, um  
ihn mit Ihren gütigen Bestellungen zu beehren, haben  
sich diese zu übernehmen erboten: Herr Gastgeber D r ö m-  
m e zum 3 Königen, Herr Gastwirth E r n s t zur goldnen  
Bregel, Herr Meyer M i c h a e l i s auf dem Schlamm.  
Halle, den 17. December 1832.

**S. T. Seiff.**

Heut erhielt ich wieder eine ganz frische Sendung  
von den beliebten delikaten Gothaer Cervelatwürsten.

Ferdinand S c h m i d t am Moritzthor.

Neue Mall. Citronen verkaufe ich das Duzend für  
10 Sgr., und empfehle zugleich außer meinen bekannten  
feinen Weinen, zwey Sorten Frankenweine, weiß und  
rothen à Bout. 10 Sgr., so wie Urack und Rums eben-  
falls sehr billig.

Ferdinand S c h m i d t  
am Moritzthor.

In vielfältiger Auswahl wieder erhaltene krystallene und geschliffene Glaswaaren, in neuesten Façons, sehr passend zu Weihnachtsgeschenken, wobey auch Gläser mit eingeschliffenen Ansichten von Halle u. dgl., so wie schön gearbeitetes Kinderspielglas ist, erlaube ich mir einem geehrten Publikum bey der billigsten Preisstellung zu empfehlen.

**Seckert**

in der großen Ulrichsstraße Nr. 77.

**Sydrolit-Waaren.**

Von den neu erfundenen Sydrolit-Waaren, als: Tassen, Kaffee- und Thee-Servicen, Schreibzeuge, Tabaksköpfe, Basen, Fruchteller, Cigarren, u. Fidibus becher u. s. w. erhielt die Gerlach'sche Handlung.

Ein neuer Transport von schönem Pariser Porzellan in Tassen, Kaffee- und Thee-Servicen ist jetzt eben wieder zu außerordentlich billigem Preis in der Gerlach'schen Handlung angekommen.

Französische geschmackvolle Cartonnagen mit Glasmalerey und Goldverzierungen für Damen und Herren erhielt die Gerlach'sche Handlung.

Eine neue Sendung der modernsten schönen Damenkämme erhielt die Gerlach'sche Handlung, so wie auch alle andern Sorten, und sehr schöne Holzkämme, welche auffallend billig verkauft werden.

Zu Weihnachtsgeschenken empfiehlt eine Auswahl Pariser Arbeitsbeutel, Cravatten, Gürtel, Handschuhe, Ohrlocken, Schnallen, Armbänder, Uhrschnuren, Agraffen, Körbchen, alle Sorten Herren- und Damenstrümpfe, Strumpfbänder, Hosenträger, Vorhemdchen, Halsbinden u. s. w.

**D. S. Gerlach**

Die Wattenfabrik Märkerstraße im Kolbaskyschen Hause und Scharrengebäude empfiehlt sich ergebenst mit allen Sorten Doppelwatten zu den billigsten Preisen.

**Gustav Jonson, Wattenfabrikant.**

Auch große Doppelwatten zu Mänteln sind zu haben  
bey **Gustav Jonson.**

**Der Uhrmacher Helbig,**

große Ulrichsstraße Nr. 75,

empfehlte zu bevorstehende Weihnachten sein wohlassortirtes Waarenlager von Stutzuhren in allen Façons von 12 bis 30 Thlr., goldnen Damenuhren à 14½ Thlr., emaillirte à la Chinoise, Cylinder-Uhren in ächten Steinen gehend, Repetir-Uhren, ganz kleine silberne u. s. w. zu sehr billigen Preisen, verbunden mit einjähriger Garantie, und versichert die reellste Bedienung.

Atuppen, Helme, Kürasse und Schilder empfehlte zu bevorstehende Weihnachten

die Wittwe Werner.

Gr. Steinstraße Nr. 175 eine Treppe hoch.

Einem hochgeehrtesten Publikum zeige ich ganz ergebenst an, daß ich jetzt eine sehr schöne Auswahl von langen und kurzen Tabakspfeifen vorrätzig habe, woben vorzüglich eine Sorte neuer Façon zu Weihnachtsgeschenken zu empfehlen ist. Da ich die Preise aufs allerbilligste gesetzt habe, so bitte ich um gütigen Zuspruch.

Zugleich empfehle ich eine Sorte Meerschaumköpfe zu sehr billigem Preis.

C. Trobisch, große Klausstraße.

Zu meiner gewiß sehr reichhaltigen Kunstausstellung auf dem Christmarke sind noch sehr schöne neue Artikel gekommen, die sich für jedes Alter und Geschlecht zu Weihnachtsgeschenken qualificiren, so daß jeder gewiß etwas für seine Lieben Passendes finden wird. Die bekannten engl. Stahl-Schreibfedern bin ich im Stande zu Einem Silbergroschen das Stück zu verkaufen. Ich bitte, mich auch in den letzten Tagen des Christmarkts noch mit gütigem zahlreichen Besuch zu beehren und zu erfreuen. Meine Bude ist mit meinem Namen bezeichnet.

M. Louis.

Es ist eine gute neue Flöte von Burbaum, mit Eisenbein garnirt, mit acht Klappen, Auszug und C Fuß zu verkaufen, Brauhäusgasse Nr. 334.

---

Eine große Auswahl ächte Wiener Neujahrswünsche  
empfehle zu möglichst billigen Preisen  
die Papierhandlung von Wilhelm Hesse.

---

Vorzüglich preiswürdig empfing ich alle Sorten  
Briefpapiere, als: f. couleure durch alle Farben, ge-  
preste, durchbrochne (zu Jahr- und Geburtstagswün-  
schen geeignet), ganz außerordentlich dünne, jedoch dabey  
fest, und ordinaire, so wie mit Ansicht von Halle, und  
empfehle solche einem geehrten Publikum.

J. G. Große.

Große Ulrichstraße Nr. 11.

---

Moskauer Räucherpapier à Dgd. 6 Sgr., Berliner  
Räucherpulver und Kerzen, ächte Eau de Cologne, f.  
Toiletteseifen und ganz reinen, weißen Wiener Lack, Bil-  
der, Landkarten, Holz und Blech zu lackiren, erhielt

J. G. Große.

---

Daß ich zu meinen schon gehaltenen Kinderbilderbü-  
chern noch ein Commissionslager davon bekam, versehe  
ich nicht gehorsamst anzuzeigen. J. G. Große.

---

Zuschkasten und Pinsel, gewiß zu sehr soliden Preis-  
sen, so wie Normal-Schreib- und Zeichenbücher em-  
pfehle J. G. Große.

---

Oblaten zum backen bey J. G. Große.

---

Gefütterte Tuch- und Lederschuhe erhielt und ver-  
kauft billig der Horndrehler Schulze in der Stein-  
straße.

---

Diamanten und Ringe, wie auch gute Perlen kauft  
und bezahlt zum höchsten Preis

Meyer Michaelis  
auf dem großen Schlamm.

---

Gute Haasenfelle kauft und bezahlt den höchsten  
Preis Meyer Michaelis  
auf dem großen Schlamm.

---

Zwey gute melkende Ziegen stehen zum Verkauf.  
Nachfrage in der kleinen Steinstraße Nr. 214 bey  
Stroisch.

Der schon beliebte  
 weiße Königl. Wein à 10 Sgr. und  $7\frac{1}{2}$  Sgr.  
 rothe do. do. 10 Sgr.  
 als ein sehr guter Tischwein  
 weiße Naumburger Wein à 5 Sgr.  
 das Berliner Quart, in Gebinden von  $\frac{1}{2}$  Emyer und  
 größeren billiger, nebst  
 einigen Sorten Franzwein,  
 so wie  
 feiner leichter Marinas-Knaster in Rollen das  
 Pfund  $22\frac{1}{2}$  bis  $27\frac{1}{2}$  Sgr.  
 ist zu haben in der

Freudelschen Handlung  
 große Ulrichsstraße Nr. 19 und am Rathskeller.

Außer dem schon bekannten und beliebten 1822r  
 Tischwein und schönsten Rothwein à Quart 10 Sgr. em-  
 pfing ich jetzt einen sehr schönen weißen Naumburger, den  
 ich à Quart 6 Sgr. erlasse, so wie ich stärksten feinsten  
 Jam. Rum à Quart 25 Sgr., 20 Sgr.,  $17\frac{1}{2}$  Sgr.,  
 fein westind. Rum à 15 Sgr., saftreiche Citronen, feins-  
 te, mittelf. und ord. Thee's bestens empfehle.

J. W. C. Pohlmann,  
 der Moriskirche gegenüber.

Neue Vothheringe, vorzüglich fett und schön, und  
 delikate neue Pfeffergurken, beydes in Schoefen und ein-  
 zeln billigst bey

J. W. C. Pohlmann.

1819r Rirsteiner, ein sehr solider reiner Wein, em-  
 pfiehlt à Bout. 15 Sgr.,

ächten Punschextract à Quart 25 Sgr. excl. Flasche  
 Blüthner. Alte Markt.

Bayerisches Lagerbier verkauft à Bout.  $1\frac{1}{2}$  Sgr.,  
 mit Einsatz  $2\frac{1}{2}$  Sgr. Blüthner. Alte Markt.

Rollen-Portorico in ausgezeichneteter Qua-  
 lität kann ich bestens empfehlen.

Franz Friedrich Finger.  
 Rannische Straße.

Starken Westindischen Rum den Anker 8 Thaler,  
3 $\frac{1}{2}$  Quart für 1 Thaler, einzeln das Maaß 10 Sgr.,  
empfehl't als außerordentlich billig und preiswerth

Friedrich Sonntag.

Ecke der großen und kleinen Steinstraße.

Starken Westindischen Rum das Maaß 12 $\frac{1}{2}$  Sgr.

Fein Jamaica Rum (zum Punsch) d. Mß. 15 bis 20 Sgr.

Alter Jamaica Rum das Maaß 25 Sgr.

Fein Arac de Goa das Maaß 1 Thaler.

Feinster Punsch-Extract das Maaß 1 Thaler.

Fein Rassinade, Melis, Citronen, feine Thee's, feine  
Berliner Dampf-Chocolade das Pfund 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. und 10  
Sgr., guten Nothwein das Maaß 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. u. 10 Sgr.,  
ordin. Medoc das Maaß 12 $\frac{1}{2}$  Sgr., so wie alle übrige  
Materialwaaren verkauft zu den billigsten Preisen

Fiedr. Sonntag.

Düsseldorfer Weinmostrich das Pfund 5 Sgr.

Friedr. Sonntag.

Am Sonnabend den 22. und Montag den 24. Dec.  
erhalte ich wieder frische holländische Auster.

C. S. Kisel am Markte.

Die zweyte diesjährige Sendung der feinsten Gothaer  
Cervelatwürste sind angekommen, die Waare fällt sehr  
gut aus, und sind solche zu dem Preise von 7 $\frac{1}{2}$  bis 15  
Sgr. das Stück zu haben bey

Carl Mertens neben der Stadt Zürich.

Frischen Punschextract, ganz alten feinen Jamaica  
Rum (besonders zu Thee und Punsch), so wie auch an-  
dere Sorten Rums in bester Güte zu verschiedenen Prei-  
sen empfehl't die Destillations-Anstalt von

Friedrich Scharre am Markt.

Beste Brabanter Cardellen das Pfund 13 $\frac{1}{2}$  Sgr.,  
gute Heringe das Schock 1 Thlr. 5 Sgr., das Stück  
1 Sgr., 10 Spf., auch 8 Spf., empfehl't

die Handlung F. A. Lehmann.

Schmeerstraße Nr. 492.

Halle, den 20. December 1832.

Einem geehrten Publikum empfiehlt unterzeichnete Handlung aus den Fabriken der Herren Wilh. Ermeler & Comp. in Berlin, Kohlmeß & Wolfardt in Berlin, E. F. Kanow in Berlin, König & Comp. in Braunschweig, Theodor Barholl in Minden, J. H. Senf in Leipzig, Otto Gericke in Magdeburg, August Fleck jun. in Nordhausen nachstehende Tabake auch Cigarren zu folgenden Preisen:

Packete Tabake:

- feiner Westindischer Canaster in fein blau Papier à Pfund  
15 Sgr. pr. 1 Thlr.  $2\frac{1}{4}$  Pfund.
- Barinas: Canaster Melange Nr. 1. à Pfund 15 Sgr.  
bey 2 und mehreren Pfunden à 14 Sgr.
- Holländischer Canaster Nr. 2. in 1 Pfundpacketen à Pf.  
 $12\frac{1}{2}$  Sgr. bey mehreren Pfunden  $11\frac{3}{4}$  Sgr.
- Louissiana ächten Hamburger à Pf.  $12\frac{1}{2}$  Sgr. pr. 1 Thlr.  
 $2\frac{1}{4}$  Pfund.
- Barinas: Canaster Melange Nr. 2. à 12 Sgr. pro  
1 Thlr.  $2\frac{3}{4}$  Pfund.
- Ermelerscher Rauchtobak Nr. 6. à 12 Sgr. pr. 1 Thlr.  
 $2\frac{1}{4}$  Pfund.
- Canaster Lit. F. mit blauem Druck à 12 Sgr. pr. 1 Thlr.  
 $2\frac{1}{4}$  Pfund.
- Desgleichen mit schwarzem Druck à 10 Sgr. pr. 1 Thlr.  
 $3\frac{1}{4}$  Pfund.
- Louissiana nach Hamburger Art à 10 Sgr. pr. 1 Thlr.  
 $3\frac{1}{4}$  Pfund.
- Barinas: Canaster Mischung Nr. 3. à 10 Sgr. pr. 1 Thlr.  
 $3\frac{1}{4}$  Pfund.
- Cuba: Canaster fein und grob geschnitten à Pf. 9 Sgr.  
5 Pf. pr. 1 Thlr.  $3\frac{1}{4}$  Pfund.
- Feinen A. B. Minden à 10 Sgr. pr. 1 Thlr.  $3\frac{1}{4}$  Pfund.
- Feiner leichter Portorico Nr. 4. à 10 Sgr. pr. 1 Thlr.  
 $3\frac{1}{4}$  Pfund.
- Feiner Petit: Canaster à 10 Sgr. pr. 1 Thlr.  $3\frac{1}{4}$  Pfund.
- Leichter Canaster Nr. 3. à 10 Sgr. pr. 1 Thlr.  $3\frac{1}{4}$  Pf.
- Studenten: Canaster à 10 Sgr. pr. 1 Thlr.  $3\frac{1}{4}$  Pfund.
- Fabrik: Canaster à 10 Sgr. pr. 1 Thlr.  $3\frac{1}{2}$  Pfund.

Bester

- Bester Canaster à  $7\frac{1}{2}$  Sgr. pr. 1 Ehlr.  $4\frac{1}{4}$  Pfund.  
 Livoli: Canaster à  $6\frac{1}{4}$  Sgr. pr. 1 Ehlr.  $5\frac{1}{4}$  Pfund.  
 Holländischer Canaster in grünem Papier à Pfund  $6\frac{1}{2}$   
 Sgr. pr. 1 Ehlr.  $5\frac{1}{4}$  Pfund.  
 Deconomie: Canaster à  $6\frac{1}{4}$  Sgr. pr. 1 Ehlr.  $5\frac{1}{2}$  Pfund.  
 Deutscher Canaster Berliner und Leipziger Fabrikat à Pf.  
 5 Sgr. pr. 1 Ehlr.  $6\frac{1}{2}$  Pfund.  
 Keiner Virgini in blauem Papier à 5 Sgr. pr. 1 Ehlr.  
 $6\frac{1}{2}$  Pfund.  
 Havana Canaster in gelbem Papier à 5 Sgr. pr. 1 Ehlr.  
 $6\frac{1}{2}$  Pfund, besser als früher.  
 Es lebe der Landmann mit schwarzem Druck à Pfund  
 5 Sgr. pr. 1 Ehlr.  $6\frac{1}{4}$  Pfund.  
 Türkischer Canaster à Pfund 4 Sgr. pr. 1 Ehlr.  $8\frac{1}{4}$  Pf.  
 besser als früher.  
 Sonnen: Canaster Nr. 7. in blauem Papier à Pf. 4 Sgr.  
 pr. 1 Ehlr.  $8\frac{1}{4}$  Pfund.  
 Canaster Lit. 1. à Pf. 4 Sgr. pr. 1 Ehlr.  $8\frac{1}{4}$  Pfund.  
 Es lebe der Landmann mit grünem Druck à Pf.  $3\frac{1}{2}$  Sgr.  
 pr. 1 Ehlr. 10 Pfund.  
 Solo: Canaster in blauem Papier à  $2\frac{1}{2}$  Sgr. pr. 1 Ehlr.  
 $13\frac{1}{2}$  Pfund.  
 Friedrich Wilhelm:, Tyroler:, Amerikaner:, Polnis-  
 scher:, Bundes:, Jagd: und Freyschütz: Canaster  
 à Packet 10 Sgr. auch 5 Sgr. pr. 1 Ehlr. 38 auch  
 76 Packete.

Loose Tabake:

- Extra feiner Canaster Nr. 1. à Pfund  $1\frac{1}{2}$  Ehlr. Nr. 2.  
 à 1 Ehlr. Nr. 3. à 20 Sgr.  
 Feinen leichten Westindischen Canaster à 15 Sgr. pr.  
 1 Ehlr.  $2\frac{1}{4}$  Pfund.  
 Feiner leichter Portorico à  $12\frac{1}{2}$  Sgr. pr. 1 Ehlr.  $2\frac{1}{4}$  Pf.  
 Guter leichter Portorico à 10 Sgr. pr. 1 Ehlr.  $3\frac{1}{4}$  Pf.  
 Feiner leichter Maryland à 10 Sgr. pr. 1 Ehlr.  $3\frac{1}{2}$  Pf.  
 Gut leichter Maryland à Pfund  $7\frac{1}{2}$  Sgr. pr. 1 Ehlr.  $4\frac{1}{2}$   
 Pfund.  
 Sonnen: Canaster à Pfund 5 Sgr. pr. 1 Ehlr.  $6\frac{1}{2}$  Pf.  
 Ufers

Ufermärker Nr. 1. à Pfund  $3\frac{3}{4}$  Sgr. pr. 1 Zhr.  $8\frac{1}{2}$  Pf.  
do. Nr. 2. à  $2\frac{1}{2}$  Sgr. pr. 1 Zhr. 13 Pfund.

**Cigarren:**

Extra feine Havanna Cigarren 100 Stück  $1\frac{1}{2}$  Zhr.  
Feine Halbhavanna do. 100 Stück 1 Zhr.  
Feine Domingo do. 100 Stück 1 Zhr.  
Feine Ostindische Damen do. in Kisten von 100 Stück  
25 Sgr.  
Gut gelbe Maryland Cigarren 100 St.  $22\frac{1}{2}$  Sgr.  
Dergleichen mit Hoosen 100 Stück  $22\frac{1}{2}$  Sgr.

**Schnupftabake:**

Extra feiner Doppel-Mops à 15 Sgr. pr. 1 Zhr.  $2\frac{1}{4}$   
Pfund.  
Feinen einfachen Mops à Pfund  $12\frac{1}{2}$  Sgr. pr. 1 Zhr.  
 $2\frac{3}{4}$  Pfund.  
St. Omer Nr. 1. à Pfund 10 Sgr. pr. 1 Zhr.  $3\frac{1}{4}$  Pf.  
St. Vincent Nr. 1. à Pfund 10 Sgr. pr. 1 Zhr.  $3\frac{1}{2}$  Pf.  
do. Nr. 2. à Pfund  $7\frac{1}{2}$  Sgr. pr. 1 Zhr.  $4\frac{1}{2}$  Pfund.  
do. Nr. 3. à Pfund 5 Sgr. pr. 1 Zhr.  $6\frac{1}{2}$  Pfund.  
Naturell Nr. 2. à Pfund  $3\frac{3}{4}$  Sgr. pr. 1 Zhr.  $8\frac{1}{2}$  Pf.  
Macuba beste Sorte à Pfund 25 Sgr.  
do. zweyte Sorte à Pfund  $17\frac{1}{2}$  Sgr.  
Dr. Hufelands aromatischer Augentabak à Pf.  $17\frac{1}{2}$  Sgr.  
Offenbacher Marocco à Pf. 20 Sgr.

Die mehresten Rauchtabake sind grob geschnitten, die Schnupftabake (die 4 zuletzt bemerkten Sorten ausgenommen) sind grob rappirt, und haben eine natürliche Säure. Jeder Kenner wird bey beliebigem Versuche jede Sorte nach Verhältniß des Preises für gut finden.

Halle, den 18. December 1832.

Die Handlung **J. A. Lehmann.**

Schmeerstraßenecke Nr. 492.

Im Auftrag des Herrn Kammer-Assessor von Hoffmann sollen auf dem Rittergute Dieskau über Einhundert Centner ganz gut eingeerntetes Heu im Ganzen oder einzeln verkauft werden. Man hat sich bey dem Revierjäger **Stockmar** daselbst zu melden.

Anzeige. Die ächte Breslauer Universal-Glanzwichse aus meiner Fabrik, welche nach den Ättesten technischer Untersuchung

- des Hrn. Dr. Th. Martius in Erlangen,  
 „ „ Hofrath Dr. J. V. Tromsdorff in Erfurt,  
 „ „ Hofapotheker Bley in Bernburg,  
 „ „ Apotheker Julius in Quedlinburg,  
 „ „ Apotheker Fehner in Halberstadt,  
 „ „ Hofapotheker Meyner in Wernigerode,  
 „ „ Professor Dr. Hoffmann in Weimar,

bis jetzt als die noch unübertreffliche Wichse anerkannt worden, indem sie kein Vitriolöl, selbst nicht die mindesten Säuren besitzet, sondern aus ganz unschädlichen Ingredienzen zusammengesetzt, augenblicklich nach Auftragung in tiefster Schwärze, das Leder sehr conservirend, den größten Spiegelglanz gewährt, folglich allen englischen Wachsen vorzuziehen ist, ist in versiegelten Büchsen mit Verbrauchs-Anweisung die Büchse zu 5 Sgr. und 2½ Sgr. von jetzt an stets bey Hrn. Wilhelm Hachtmann in Halle an der Saale zu bekommen.

Jacob Frank in Breslau,  
 alleiniger Fabrikant dieser Wächse.

Der ungemein rasche Absatz dieser schönen Wächse bürgt für deren Güte, und kann sie daher mit voller Ueberzeugung einem Jeden empfehlen

Wilhelm Hachtmann.

Mein Tabakslager, bestehend aus den besten Hamburger, Bremer, Berliner, Magdeburger, Mindener und Nordhäuser Fabriken, wovon ich kürzlich noch mehrere neue Sorten empfing, die sehr leicht und von angenehmen Geruch sind, sich auch daher zu Weihnachts-Geschenken eignen, empfehle ich zu dem Preise von 5, 7½, 10, 12, 15 und 20 Sgr. pro Pfund.

Carl Mertens.

In der Mannischen Straße Nr. 505 stehen zwey fette Schweine zu verkaufen.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich mein gut sortirtes Lager von Tabakspfeifen, worunter sich eine Sorte das Stück zu 7½ Sgr. mit bemalten Röhren als besonders preiswürdig und zum Geschenk passend, auszeichnet. Auch Pfeifen mit Ebenholz-, Kürbbaum-, Federn-, Satin- und Weichselröhren, habe ich in bester Auswahl geschmackvoll zusammenstellen lassen.

S. A. Spieß.

Feine bemalte Pfeifenköpfe mit Hallischen Ansichten, Rhein- und Schweizergegenden; Portraits und Scenen aus den neuesten Taschenbüchern empfiehlt

S. A. Spieß.

Vorzüglich schöne Weichselröhre empfing

S. A. Spieß.

Billardbälle in allen Größen zu bekanntem festem Preis bey

S. A. Spieß.

Aechte Zuckerrohr- und Bambusstöcke mit Eisenbein- griff empfiehlt

S. A. Spieß.

Regenschirme, in bekannter Auswahl; seidene mit plattirten und Pfefferstöcken, auch Kinder- schirme empfiehlt

der Schirmfabrikant S. A. Spieß.

Wattirte Schlafdecke, Bettdecken und besonders ein gut sortirtes Lager der bekannten englischen und französischen Schnürleiber empfiehlt zu den billigsten Preisen

E. S. Ritter,

Rannische Straße, Hrn. Gebr. Holzmann gegenüber.

⚡ Federnverkauf.

Eine ganz frische Sendung gut gerissener böhmischer Bettfedern und Daunen habe ich wieder erhalten und verkaufe sie zu ganz billigen Preisen in der Niederlage im Gasthose zu den drey Königen.

J. Jser.

Mit recht guten frischen Backhesen zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfiehlt sich bestens und nimmt Bestellungen hierauf an

H. J. Schmelzer.

Große Klausstraße Nr. 879.

Leipziger Tabaks-Handlung in Halle.

Türkischen Paschatabak, ff. Ruffknaster, ff. Vasinaknaster, ff. Knaster von Nr. 1 bis 5, asiatischen Knaster, westindischen Knaster. Hamburger und Bremer Cigarren, ff. Havanna, Halbhavanna, Woodewill- und Königs-Cigarren, Knaster-Cigarren, Maryland, so wie alle Sorten französische Schnüpfstabeke von bekannter guter Qualität empfiehlt für Raucher und Schnupfer

Julius Wipplinger,  
vormals A. S. Buchler.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste offerire ich noch außer den früher empfohlenen Waaren eine große Auswahl Bonbons mit den neuesten Umschlägen und Neujahrswünschen. Auch erhielt ich wieder frischen Genueser Citronat, und bemerke noch, daß die beliebten Vanille-, Marzipan- und Oblatentuchen in allen Größen von 8 Pf. bis 15 Sgr. à Stück täglich bey mir frisch zu bekommen sind, dieselben sind nicht nur wegen ihres vortrefflichen Geschmacks, sondern auch wegen ihrer reichhaltigen Verzierung und Preiswürdigkeit sehr zu empfehlen.

Theodor Saalwächter,  
früher S. A. Mierhe.

Die schnell vergriffenen Illuminirlämpchen sind so eben wieder angekommen, so wie auch schön gearbeitetes Kinderspielglas, welches zu Weihnachtsgeschenken sehr passend ist, und erlaube ich mir, solches bey der billigsten Preisstellung bestens zu empfehlen.

Weissenborn, große Klausstraße,  
neben dem Kaufmann Herrn Dürking.

Die besten, fetten, englischen Vollenheringe verkaufe ich das Stück zu 10 Silberpfennige, im Ganzen billiger.

Carl Mertens.

Eine Person von gesetzten Jahren, welche einer Wirthschaft vorstehen kann, sucht ein baldiges Unterkommen. Sie sieht mehr auf gute Behandlung als auf vielen Lohn. Das Nähere ist zu erfahren auf dem kleinen Schlamme, im Hause Nr. 968, eine Treppe hoch.

Wegen des auf einen Dienstag fallenden ersten Weihnachtsfeiertages und Neujahrstages ist in der Pressler'schen Brauerey Montags den 24. December und Montags den 31. December d. J. Braumbier zu haben.

Da der erste Weihnachtsfeiertag und Neujahrstag auf den Dienstag fällt, so wird in der Brauerey auf dem Waisenhause Montag den 24. und 31. Decbr. Bier verkauft.

Mittwochs und Sonnabends fährt mein schon bekanntes Personenzuhrwerk von Halle nach Magdeburg. Kermbach im Gasthof zum goldenen Ring.

Für Reisende ist fast täglich Gelegenheit nach Leipzig und zurück bey Liebrecht in der Dachriggasse.

Reisegelegenheit. Es ist alle Woche zwey Mal, meistentheils Dienstags und Freytags, Gelegenheit nach Naumburg hin und wieder zurück zu fahren, beym Lohnfuhrmann Eckert in der großen Klausstraße Nr. 889.

Den 28. Dec. ist Gelegenheit nach Berlin zu fahren, so wie auch alle Woche Gelegenheit dahin ist.

Schaff. Rannische Straße.

Den 29. Decbr. ist Gelegenheit nach Berlin zu fahren; es wird auch alle Tage zur Leipziger Messe gefahren bey Kröning in der Schmeerstraße Nr. 710.

Den 27. und 28. Decbr. ist Gelegenheit nach Berlin so wie auch alle Tage nach Leipzig zu fahren bey dem Lohnfuhrmann Vogel junior, Märterstraße Nr. 454.

Donnerstag den 27. Decbr. nehmen die Messfuhrer nach Leipzig bey mir ihren Anfang.

Troitsch auf dem kleinen Berlin.

Sonnabend den 22. Decbr. soll auf dem Neumarkt im Gasthof zur Sonne ein Kutschwagen, halbverdeckt, in 4 Federn hängend, wie auch ein neuer Rennschlitten, freywillig meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.